REF:

Weil der Himmel kommt weil der Himmel kommt weil der Himmel kommt weil der Himmel kommt

Strophen:

1.

Es weht was frisches von oben her; die Zeit ist reif, manches nicht schwer. Wunden verbinden, das Lahme geht, Starke trösten, der Schwache steht. Auch das was wir noch nicht sehn spüren wir, weil wir mit ihm gehen

2.

Wo eins ein leeres Flussbett war fließt jetzt Wasser hell und klar. Leben strömt durch altes Land und durch Liebe bist Du erkannt. Auch das was wir noch nicht sehn sehen wir, weil wir mit ihm gehen

3.
Von den Wiehen und vom Stift
geht ein Beben das Herzen trifft
Ein neuer Frühling durchs Bünder Land
nach langem Winter hat es Dich erkannt
Auch das was wir noch nicht sehn
spüren wir, weil wir mit ihm gehen

REF:

A / E / F#m / D A/ E / D / D A / E / F#m / D A/ G# / D / D

Strophe:

F#m / D / A / G# 4x D / E / D / E - D